

Termin: 09.09.2019

VERANSTALTUNG DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

"Deutschland - Plastikland"

Recycling voranbringen, Rezyklatmindestanteil einführen und öffentliche Verantwortung stärken

Wir verfügen in Deutschland seit Jahren über eine funktionierende Entsorgungsstruktur und Recyclingwirtschaft und haben den Eintrag von Abfällen in die Umwelt reduziert. Doch wir produzieren noch immer zu viel Müll. Aktuelle Konsumgewohnheiten wie der Coffee-to-Go oder Take-Away haben das beschleunigt. Und es gibt immer noch Verpackungen, die nicht recycelbar sind. Darüber hinaus sind Produkte kurzlebiger, werden zu selten repariert und zu schnell weggeworfen. Die Kunststoffabfallmenge stieg in Deutschland im Zeitraum von 1994 bis 2017 von 2,80 auf ca. 6,15 Millionen Tonnen.

Die SPD-Bundestagsfraktion hält es angesichts ökologischer Grenzen für vordringlich, die im Abfall enthaltenen Wertstoffe im Kreislauf dauerhaft verfügbar zu machen. Angesichts der zunehmenden Vermüllung der Umwelt durch Plastikabfälle brauchen wir neben wirkungsvoller Abfallvermeidung und zusätzlichen Mehrwegsystemen ein starkes Recycling. Wir können es uns nicht länger leisten, globale Ressourcen zu verschwenden. Und wir wollen nachfolgenden Generationen nicht unseren Wohlstandsmüll und die Folgen hinterlassen.

Durch die Verabschiedung des Verpackungsgesetzes in der 18. Legislaturperiode, haben wir neben dem Erhalt der Mehrwegquote einen Schritt zur Schaffung von nachhaltigen Verpackungen und zur Stärkung des Recyclings gemacht.

Gemeinsam mit Ihnen möchte die SPD-Bundestagsfraktion Lösungen suchen und Wege aufzeigen, wie mehr und besser recycelt werden kann, aber auch wie sich die Nachfrage nach Kunststoff-Rezyklaten erhöhen lässt. Hierin steckt großes ungenutztes Potenzial für mehr Klima- und Umweltschutz und Ressourcenschonung.

Folgenden Experten sind geladen:

Tim Bagner, Deutscher Städtetag

Naemi Denz, Mitglied Hauptgeschäftsführung VDMA

Dr. Fritz Flanderka, GF Reclay Holding

Timothy Glaz, Leiter Corporate Affairs Werner & Mertz

Peter Kurth, Präsident BDE

Florian Pronold, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär BMU

Gunda Rachut, Vorstand Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister

Sascha Roth, NABU (angefragt)

Michael Wiener, CEO Duales System Holding

Dr. Henning Wilts, Wuppertal Institut